



ADVENT

PFARRBLATT DORF AN DER PRAM



CHRONIK

*PGR
Müiterrunde*

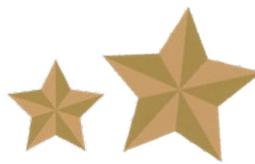
AKTUELLES

Sternsingeraktion 2025

TERMINE

*Sei so frei Spendenaktion
Müiterrunde
Weihnachten ohne dich
PGR
KBW*

Liebe Schwestern und Brüder, liebe Pfarrgemeinde!



„Öffnet die Türen, die Sinne, die Herzen, denn Gott will jetzt kommen und will bei euch wohnen.“

Diese Einladung wird in einem Adventslied schön zum Ausdruck gebracht. Mit der Adventszeit wird die Tür für ein neues Kirchenjahr geöffnet. Eine offene Tür zeigt uns, dass wir eintreten können. Für uns als Christen heißt es aber auch, dass Gott bei uns eintreten möchte: „Ich stehe vor der Tür und klopfe an. Wer meine Stimme hört und die Tür öffnet, bei dem werde ich eintreten, und wir werden Mahl halten, ich mit ihm und er mit mir“ (Offb 3,20). Mit der Menschwerdung Gottes in Jesus sucht Gott die Gemeinschaft mit uns auf neue menschliche Weise. Offene Pforten und Türen wird es auch im Jahr 2025 geben, wenn Papst Franziskus am 24. Dezember 2024 die Heilige Pforte im Petersdom öffnet und das Heilige Jahr 2025 beginnt. Der Papst wünscht, dass es ein Jahr der lebendigen und persönlichen Begegnung mit unserem Herrn Jesus Christus sein möge, der die Tür zum Heil ist. Denn Christus ist unsere Hoffnung (vgl. 1 Tim 1,1).

Im Blick auf die Zukunft leben viele Menschen in Zweifel und Angst. Denken wir an die wirtschaftliche Situation, an die vielen Kriege in der Welt, an politische Instabilität mit vielen Migrationsströmen in vielen Ländern, um nur einige zu nennen. Papst Franziskus erinnert uns an das Wort des hl. Paulus: „Die Hoffnung aber lässt nicht zugrunde gehen; denn die Liebe Gottes ist ausgegossen in unsere Herzen durch den Heiligen Geist, der uns gegeben ist“ (Röm 5,5). Paulus hatte die große Sehnsucht, die Botschaft des Evangeliums auch der Kirche von Rom zu verkünden und wollte sie bald besuchen, um allen – nicht nur im östlichen Teil des Reiches – das Evangelium von Jesus Christus zu bringen. Es ist die Botschaft der Hoffnung, die auf der Liebe basiert und nicht enttäuscht. Es ist die Hoffnung, die aus der Liebe geboren und auf die Liebe gründet, die vom Kreuz des durchbohrten Herzen Jesu fließt in der Kraft des Heiligen Geistes. Dieses Heilige Jahr soll uns eine neue Erfahrung mit dem Heiligen Geist bringen, der die Kirche immer wieder erneuert und belebt. Wir

werden in der Pfarre Riedau zu Beginn des nächsten Jahres wieder einen Alphakurs anbieten, der die Teilnehmer in einer lockeren Atmosphäre in Gemeinschaft die Liebe Gottes zu uns Menschen kennen lernen können.

Die Botschaft der Hoffnung scheint angesichts des Leidens zu zerbrechen. Dennoch schreibt Paulus: „Wir rühmen uns ebenso der Bedrängnisse; denn wir wissen: Bedrängnis bewirkt Geduld, Geduld aber Bewährung, Bewährung Hoffnung“ (Röm 5,3-4). Der Papst schreibt, dass die Kraft des Kreuzes Christi eng verbunden ist mit der Hoffnung. Diese zeigt sich vor allem in der Geduld. „Wir haben uns mittlerweile daran gewöhnt, alles sofort zu wollen, in einer Welt, in der die Eile eine Konstante geworden ist. Man hat keine Zeit mehr, sich zu treffen, und selbst in den Familien wird es oft schwierig, zusammenzukommen und in Ruhe miteinander zu reden. Die Geduld ist durch die Eile vertrieben worden und das fügt den Menschen großen Schaden zu. In der Folge haben Ungeduld, Nervosität und manchmal auch grundlose Gewalt Einzug gehalten, die zu Unzufriedenheit und Verslossenheit führen.“ (Verkündigungsbulle des Jubiläumsjahres 2025, Nr. 4) Der hl. Paulus spricht oft von Geduld, die Gott mit uns hat und uns tröstet. Es ist die Haltung des Vertrauens in Gott und der Ausdauer, die wir brauchen. Papst Franziskus lädt uns ein, die Geduld wieder zu entdecken für uns und für die anderen. Denn die Geduld ist auch eine Frucht des Heiligen Geistes, die die Hoffnung am Leben erhält und zugleich nährt. Papst Franziskus lädt uns ein, in diesem Heiligen Jahr neu aus den Quellen der Hoffnung zu trinken: einen echten Weg der Umkehr zu beschreiten, in der Feier der Sakramente. Besonders lädt er uns ein zum Empfang des Bußsakramentes, der Heiligen Beichte, dem unverzichtbaren Ausgangspunkt eines echten Weges der Umkehr. Er bittet uns Priester und Gläubige sich gut auf die Beichte vorzubereiten und ausreichend Gelegenheit zur Einzelbeichte anzubieten. „Es gibt keinen besseren Weg, Gott kennenzulernen, als sich mit ihm versöhnen zu lassen und seine Vergebung zu erfahren. Verzichten wir also nicht auf die Beichte, sondern

entdecken wir wieder neu die Schönheit des Sakramentes der Heilung und der Freude, die Schönheit der Vergebung der Sünden!“ (ebd. Nr. 23)

Der Papst bittet uns angesichts der Zeichen der Zeit, dass wir in diesem Jahr zu Friedensstiftern werden. Er wünscht, dass wir in diesem Jahr das Geschenk Gottes annehmen: Ich bin geliebt, also bin ich; und ich werde immer in jener Liebe existieren, die mich nicht enttäuscht und von der mich nichts und niemand jemals wird trennen können (vgl. Röm 8,38-39). Der Psalmist fasst es mit einem schönen Wort zusammen: „Hoffe auf den Herrn, sei stark und fest sei dein Herz! Hoffe auf den Herrn!“ (Ps 27,14). Möge die Botschaft der Hoffnung uns im Advent, in der Weihnachtszeit und besonders im Heiligen Jahr 2025 tragen und ein Anker für unser Leben sein. Am 8. Dezember um 14:00 Uhr wird Kaplan Norbert Purrer einen Einkehrnachmittag in der Pfarrkirche Riedau halten: Impuls zum Thema: Jesus unsere Hoffnung, anschl. Rosenkranz und Beichtgelegenheit und Weiheerneuerung an Jesus durch Maria.

In den Semesterferien werde ich vom Montag 17. 02. bis Samstag 22. 02. wieder eine Wallfahrt nach Medjugorje begleiten, zu der auch herzlich eingeladen wird.

So wünsche ich euch von Herzen eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit und Frohes Heiliges Jahr 2025!

Euer Pfarrer Karl Mittendorfer



Pfarrer Karl Mittendorfer



„Stern der Hoffnung“ Adventsammlung der KMB am 15. Dezember 2024 Hilfe zur Selbsthilfe in Afrika

Schenken wir Kindern Zukunft

Mehr als die Hälfte aller Schulen in Afrika südlich der Sahara haben kein sauberes Trinkwasser. Die Klassen sind überfüllt, das Dach undicht und die Bänke kaputt. Ein Fünftel der Kinder besucht gar keine Volksschule.

Das Leben selbst in der Hand haben. In Eigenverantwortung und selbstbestimmt - Sei So Frei setzt sich ein, für ein würdevolles Leben der Menschen in den ländlichen Regionen Afrikas. Mit der Adventsammlung helfen wir Frauen und Jugendlichen, ihr Leben selbst gestalten zu können. In Tansania und in Äthiopien. Für viele Jugendliche in Afrika ist es nicht selbstverständlich, auf dem Weg zu eigenen Zielen unterstützt zu werden. Doch Hilfe zur Selbsthilfe meint genau das.



Mit der Adventsammlung hilft Sei So Frei Menschen in Ostafrika, sich ein eigenes Leben aufzubauen. Durch eine gute Berufsausbildung, die ein eigenes Einkommen ermöglicht. Junge Menschen in Tansania haben oft kaum Chancen, Berufe zu erlernen und damit auf eigenen Beinen zu stehen. Das Machui Community College macht dies jedoch für arme, fleißige junge Menschen möglich und gibt ihnen damit eine Perspektive. Und genauso wichtig: Sie können stolz auf sich selbst und das Erreichte sein! „Man kann einen Menschen nichts lehren, man kann ihm nur helfen, es in sich selbst zu entdecken.“ (Galileo Galilei).

Ähnliches gilt für Frauen in Äthiopien. In der abgelegenen Borana Region im Süden des Landes schaffen Hühner, Ziegen und Schulungen in der Landwirtschaft eigenständige Lebensgrundlagen für die Ärmsten. Junge Menschen in Tansania und Frauen in Äthiopien sollen die Chance bekommen, ihr Leben selbst zu gestalten und auch anderen Hoffnung und Stabilität zu geben.

Unterstützen Sie uns dabei! Mit einer Spende bei der Sei So Frei Adventsammlung:

- Mit 29€ finanzieren Sie 1 Werkzeugpaket für die Ausbildungen in Tansania.
- 146€ kosten 2 Ziegen, die Frauen in Äthiopien Einkünfte schaffen.
- Mit 659€ ermöglichen Sie einem jungen Menschen 1 Studienjahr am Machui Community College.

Wir helfen mit! Die Sammlung für diese Aktion von SEI SO FREI findet am 3. Adventsonntag, 15. Dezember nach dem Gottesdienst statt. Spendensäckchen werden in der Vorwoche aufgelegt. Spenden sind steuerlich absetzbar!
Herzlichen Dank!



STERNSINGERAKTION 2025

Liebe Kinder, liebe Jugendliche, liebe Pfarrbevölkerung!

Wie jedes Jahr beteiligt sich unsere Pfarre auch heuer wieder an der Sternsingeraktion der katholischen Jungschar.

Nach Weihnachten verkünden die „Heiligen Könige“ die Friedensbotschaft und bringen den Segen fürs neue Jahr.

Mit den Spenden werden 2025 rund 500 Hilfsprojekte unterstützt. Der Schwerpunkt liegt heuer bei Hilfsprojekten für Kinder und Jugendliche in Nepal.

In Nepal lebt jeder zweite Mensch in bitterer Armut. Kinder und Jugendliche leiden besonders daran. Diese müssen schon sehr früh arbeiten und können deshalb nur selten eine Schule besuchen und eine Ausbildung absolvieren.

Eure Spenden ermöglichen diesen Kindern und Jugendlichen eine bessere Zukunft.

Die Sternsinger Sendung findet am Donnerstag, den 26.12.2024 um 10:00 in der Pfarrkirche statt.

An folgenden Tagen bringen die Sternsinger Gottes Segen in eure Häuser und freuen sich, wenn ihnen Türen und Herzen geöffnet werden!

Freitag, 27.12.2024

Habetswohl, Hohenerlach, Hinterndobl, Vorderndobl, Schatzdorf, Parting, Roiding, Stögen, Augendobl

Samstag, 28.12.2024

Pimingsdorf, Kumpfmühl, Dorf

Montag, 30.12.2024

Schacha, Großreiting, Kleinreiting, Außerjebing, Mitterjebing, Weigljebing, Oberparz, Lohndorf, Thalling

„Mach auch DU bei der Sternsingeraktion mit!“

Alle Kinder und Jugendlichen ab der 2. Klasse Volksschule sind herzlich eingeladen bei dieser tollen Sache mitzumachen und einen Tag mit Spaß und Action in unserer Gemeinschaft zu erleben. Auch die Firmlinge sind dazu herzlich eingeladen.

Als kleines Dankeschön wird es auch heuer wieder eine coole Abschlussveranstaltung geben.

Anmeldungen für Sternsinger/innen, Begleiter/innen und Köchinnen bitte bei:

Isabel Kreuzhuber, Tel. 0680/3317044 oder Gernold Kreuzhuber, Tel. 0664/2119646 DANKE!

Infos und online spenden auf www.sternsingen.at



20-C+M+B-25

MÜTERRUNDE



Langsam neigt sich das Jahr dem Ende zu und wir schauen gerne darauf zurück!

Wir durften Kerzen für unsere Täuflinge basteln und mit ihnen und ihren Familien die Maria Lichtmess feiern. Neben der Maiandacht begrüßten wir unsere neuen Dorfbewohner mit dem Aufstellen unseres Storches. Auch der von uns organisierte Erste-Hilfe-Kindernotfallkurs wurde sehr gut besucht. Viele von euch haben uns auch wieder auf unseren Roasn begleitet und wir verbrachten gemeinsam schöne Stunden, wie im Sommer bei der Wanderung oder, wie zuletzt, beim Kegeln. Herzlichen Dank!



Rückblick

Nach unserer Sommerpause starteten wir wieder in die neue „Roas-Saison“. Nachdem es letztes Jahr sehr gut angenommen wurde, hieß es bei unserer ersten Roas (wie oben bereits erwähnt) wieder:

Pizzaessen und Kegeln

Dazu trafen wir uns am 15. Oktober zum gemeinsamen Pizzaessen und Kegeln beim Vis á Vis in Neumarkt. Wir verbrachten einen sehr lustigen Abend mit guter Unterhaltung und leckerem Essen. Vielen Dank an alle, die dabei waren!



Adventkranzbinden

Natürlich darf auch das jährliche Basteln für den Advent nicht fehlen. Heuer verschlug es uns erstmals in die „Kreativwerkstatt“ von Katrin Wilflingseder. Danke für den netten Abend!

Gemäß dem Motto „Alle Jahre wieder“ sind wir auch heuer erneut beim Dorfer Adventmarkt mit dabei.

Vorschau Adventmarkt

Nach dem großen Interesse der letzten beiden Jahre ist die Müiterrunde auch dieses Jahr wieder am Dorfer Advent mit einem Stand vertreten. Es erwarten euch dabei allerlei selbstgemachte Leckereien. Wir freuen uns auf euren Besuch!

Einladung

Krippenandacht am 24.12.2024, 15:30 Uhr

Wie gewohnt, findet die Krippenandacht Heiligabend in der Pfarrkirche Dorf statt. Wir hoffen, dass auch heuer wieder viele unserer Einladung folgen und wir uns gemeinsam auf Weihnachten einstimmen können.

Die kleinen Besucher bitten wir, eure Rasseln, Glöckchen, Schepperl, etc. mitzubringen, um uns bei „Kling, Glöckchen, klingelingeling“ tatkräftig zu unterstützen. Wie jedes Jahr erwartet euch auch heuer wieder ein schön geschmückter Weihnachtsbaum mit der ein oder anderen Nascherei darauf, um die Wartezeit bis zur Ankunft des Christkinds ein wenig zu verkürzen bzw. zu versüßen!

Das Team der Müiterrunde wünscht allen eine besinnliche Adventszeit
Carina, Elisabeth, Katharina, Natascha und Sabrina

Sabrina Kreuzhuber, Schriftführerin

12. PFARRGEMEINDERATSSITZUNG

Neues aus dem Pfarrgemeinderat



Protokoll der siebten PGR-Sitzung am 30.09.2024 um 20:00 Uhr im Pfarrhof Dorf an der Pram.

PV-Anlage

Wie bekannt, soll eine PV-Anlage auf dem Dach des Dorf.Saals errichtet werden. Angedacht ist eine Leistung im Ausmaß von 15 kW. Nach aktuellem Stand sind von der Netz Oberösterreich allerdings nur 5 kW zur Einspeisung genehmigt. Johann Doppler sprach dazu mit Herrn König von der Diözese Linz. Offene Fragen sollen demnächst bei einer Begehung vor Ort, zusammen mit einem Vertreter der Diözese, geklärt werden. Die folgende Diskussion ergibt, dass, mangels Verwendungsmöglichkeiten des nicht zur Einspeisung möglichen Stroms in Kirche und Pfarrhof, die gesamte Leistung der Anlage möglichst auch eingespeist werden können soll. Es folgt daher der einstimmige grundsätzliche Beschluss, eine solche PV-Anlage zu errichten, mit einer Leistung in der Höhe der zur Einspeisung genehmigten Leistung. Dazu soll es weitere Konsultationen mit der Netz Oberösterreich geben.

Westseite Kirchturm - Färbelung

Zur bereits sehr stark verblassten Farbe der Vertäfelung der Westseite des Kirchturms erfolgt der einstimmige grundsätzliche Beschluss, die Farbe zu erneuern. Details dazu folgen in den kommenden Sitzungen.

Friedhof

Der Account für das Pfarrmodul V4 zur Verrechnung der Friedhofsgebühren ist bereits aktiv. Die neue Pfarrsekretärin wird dazu eine Schulung machen. Die Verrechnung soll in Zukunft nicht mehr durch die Gemeinde, sondern durch das Pfarrsekretariat erfolgen. Johann Schöberl und Johann Doppler sprechen sich zur korrekten Erfassung aller ca. 200 Gräber gesondert ab. Johann Schöberl soll weiters vom für Friedhofsangelegenheiten zuständigen Finanzausschuss die notwendige Kompetenz für sämtliche Angelegenheiten des Friedhofs bekommen.

Firmung 2025

Der Termin ist für den Sonntag, 18.05.2025, 10:00 Uhr fixiert. Firmspender wird Abt Ambros Ebhart OSB, Stift Kremsmünster (im kommenden Jahr dann als emeritierter Abt, da er zur Neuwahl des Abts Anfang 2025 nicht mehr antreten wird) sein. Zur Vorbereitung soll es wieder die bewährten Firmstunden sowie ein gemeinsames Wochenende geben.

Termin für die Erstkommunion: Christi Himmelfahrt, 29.05.2025, 09:00 Uhr.

Allfälliges (Anliegen der Mitglieder, Sitzungstermine)

Johann Schöberl: bei der erfolgten Trockenlegung und Sanierung

der Außenseite des Altarraums der Kirche lösen sich Teile des aufgetragenen Anstrichs. Die Reklamation dazu ist bereits durch Herrn Brillinger von Duswald Bau im Laufen. Es wird dazu auch eine Absprache mit Herrn Grundner von der Diözese Linz geben.

Martin Lechner weist auf die bereits sichtlich wieder notwendige Reinigung der Pfarrhof-Fenster hin. In der Vergangenheit wurde vereinbart, dass dies durch die verschiedenen Pfarr-Gruppierungen übernommen wird: Spiegel Gruppe, Bücherei, KFB, KMB, PGR, Legio. Johann Doppler wird dies koordinieren.

Gernold Kreuzhuber fragt nach den Terminen bzw. generell Durchführung der Sternsinger-Aktion. Die Aktion soll wieder wie gewohnt stattfinden, die Termine werden wie folgt festgelegt:

Sendung: 26.12.2024

Sternsinger unterwegs: 27., 28. und 30.12.2024.

Termine:

13.01.2026, 19:30 Uhr:

PGR-Leitung

27.01.2026, 19:30 Uhr:

PGR-Sitzung

Thomas Wilflingseder

Schriftführer

OBDACHLOSENHILFE

Schon viele Jahre hindurch unterstützt Frau Erni Reischauer das „Vinzenzstüberl“ in der Linzer Herrenstrasse. Mit selbstgestrickten Mützen (über 200 Mützen hat sie gestrickt), Schals, Handwärmer, Stirnbänder usw. sorgt sie für Wärme bei den Obdachlosen. Wahrlich ein Werk der Barmherzigkeit. DANKE, liebe Erni!

Hermine Erkner-Sacherl strickt seit 3 Jahren Socken für Obdachlose, inzwischen sind es schon mehr als 110 Paar geworden. Ebenfalls herzlichen Dank!

Gott segne euch!



WEIHNACHTEN OHNE DICH



THEMA

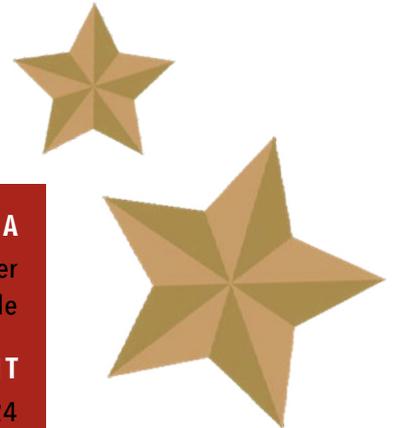
Eine adventliche Feier
für Trauernde

ZEIT

Freitag, 20.12.2024
um 16:00 Uhr

ORT

Pfarrheim Riedau



Erfahre, dass du mit deiner Trauer nicht allein sein musst - gerade in diesen Tagen. Lass dir ein wenig Hoffnung schenken!

In dieser gemeinsamen Feierstunde bieten wir einen geschützten Rahmen für deine Trauer, deine Gedanken, für deine Hoffnung und DEIN Weihnachten an.

Nach der Feier besteht bei einer adventlichen Agape die Möglichkeit zum Austausch und Gespräch.

Begleitung: Katharina Donnerbauer (Trauerbegleiterin) und ihr Team Anna Bogner (Trauerbegleiterin)

Anmeldung erbeten unter Tel.: 0664 73574134

Foto: AdobeStock_309794095



© pixabay.com

***... DAMIT DIE KIRCHE
IM DORF BLEIBT.***

IHR KIRCHENBEITRAG MACHT'S MÖGLICH!

Dafür möchten wir DANKE sagen und wünschen Ihnen eine gesegnete und besinnliche Weihnachtszeit.

KBW-VORTRAG

Gene - Grundlage unseres Lebens!

Wie funktionieren sie, was beeinflusst sie, was geben wir unseren Kindern weiter?

Im Vortrag wird zunächst Grundsätzliches über Aufbau und Funktion unseres genetischen Erbmaterials erläutert, wie menschliches Leben sich entwickelt und wie unsere Gene darauf Einfluss nehmen.

Wie beeinflussen umgekehrt Gedanken, Erlebnisse und Lebens-

erfahrungen die Steuerung unseres Erbguts und wie können diese Erkenntnisse in Einklang zur Schöpfung Gottes gebracht werden?

Viele Fragen, auf die der Referent Gernot Stehrer MSc., Molekularbiologe und Mitarbeiter in einem internationalen Pharmaunternehmen, versucht, auch für Laien verständliche Antworten zu geben und zum Nachdenken anzuregen.

Donnerstag, 13. Februar 2025, 19:30
Foyer Dorf.Wirt
mit Gernot Stehrer, MSc.



THEMA

Gene - Grundlage unseres Lebens

ZEIT

Donnerstag, 13.02.2025
um 19:30

ORT

Foyer Dorf .Wirt

GABI LAUFENBÖCK

Dank und Anerkennung für 28 Jahre im Pfarrsekretariat für Gabriele Laufenböck

Im Herbst 1996 hat mit Pfarrer P. Krzysztof Kasperek auch Gabi Laufenböck ihre Arbeit als Pfarrsekretärin aufgenommen. Es gab damals viel aufzuarbeiten, was vorher liegengelassen war. Gabi ist sozusagen ins kalte Wasser geworfen worden, aber sie hat ihre Aufgabe sehr gut gemeistert. Nach sechs Jahren ist dann P. Dariusz Teodorowski gekommen, mit dem sie bis 2008 zusammen gearbeitet hat.

Dann hat Pfarrer Mag. Josef Gratzner die Leitung übernommen mit Dr. Martin Ezeokoli, der Kaplan bis 2011 war. Dann bin ich zunächst als Kaplan tätig gewesen und seit 2016 als Pfarrer. Gabi musste sich also immer wieder neu auf einen neuen „Chef“ einstellen und mit ihm gut auskommen.

2012 ist die Buchhaltung des Pfarrcaritaskindergartens von der Pfarre übernommen worden und später auch die Personalverrechnung. Gabi hat auch diese Aufgabe mit vollster Zufriedenheit für die Pfarre und den Kindergarten ausgeübt.



Am 30. September 2024 hat sie ihre wohlverdiente Pension angetreten, und ich bin sehr dankbar, dass sie ihrer Nachfolgerin Elisabeth Aigner einen gut begleiteten Einstieg ermöglicht und auch weiterhin bereit ist, Aushilfsdienste im Pfarrsekretariat zu übernehmen.

Pfarrer Karl Mittendorfer

TODESFÄLLE

Wir gedenken der Hinterbliebenen



Sepp Petershofer
Am 14.09.2024



Josefa Hinterholzer
Am 19.09.2024



Karl Kreuzhuber
Am 15.10.2024



Karl Erkner-Sackerl
Am 23.10.2024



Maria Schatzl
Am 15.11.2024



TAUFEN

Wir beglückwünschen die Eltern



Isabella Klaffenböck
Am 06.10.2024



Lena Wilflingseder
Am 20.10.2024



Alessia Hamedinger
Am 17.11.2024

HOCHZEIT

Wir gratulieren dem Brautpaar



Anja & Florian Einböck
Am 12.10.2024

MINISTRANTEN

Ministrantenausflug ins Welios

Jedes Jahr gibt es einen Ministrantenausflug und heuer war es im September wieder so weit. Eigentlich wollten wir auf den Spuren des Hl. Wolfgangs wandern, doch leider machte uns das Wetter einen Strich durch die Rechnung... ☁️☁️☁️☁️☁️🤔



So ließen wir unserem Forschergeist im Welios, dem Mitmachmuseum in Wels, freien Lauf. 😊👨🔬

Im Rahmen der Sonderausstellung konnten wir unser detektivisches Können unter Beweis stellen. 🤔👨🔬🍔 Aber die meiste Zeit verbrachten wir bei all den Mitmachstationen in den oberen Stockwerken des Museums. Die Zeit verging dort wie im Flug!

Forschen macht hungrig. Deshalb machten wir am Heimweg beim Dorfwirt zum Willi in Pram halt, wo es leckere Burger in verschiedenen Variationen gab! 🍔😋🥤😄😄





Ruf in die Freiheit Aufbrechen mit dem Buch Exodus

BIBELKURS

Jeweils Donnerstag von 19 Uhr bis 21.30 Uhr im Pfarrheim Grieskirchen.

Referent dieser 4 Abende ist Franz Kogler.

Einzelabende € 12,-

4 Abende € 42,- bei Anmeldung bis 5. Jänner 2025;
nachher € 48,-.

1. Abend, 30. Jänner - Wie Gott einen Menschen stark macht

Die Berufungserzählung des Mose am brennenden Dornbusch offenbart viel vom Wesen Gottes und seinem Wirken in der Welt: In ihr zeigt sich Gottes Liebe zu Freiheit und Gerechtigkeit und letztlich seine Leidenschaft für die Würde des Menschen.

2. Abend, 13. Februar - Gottes befreiendes Handeln

Die Erzählung vom Auszug aus Ägypten verdichtet in einer einzigen Geschichte, was das Gottesvolk wieder und wieder erfahren durfte: Gott tritt für die Entrechteten

und Unterdrückten ein und rettet sie aus der Hand der Mächtigen.

3. Abend, 27. Februar - Gott neu finden

Doch immer wieder in all der Unzufriedenheit, den Zweifeln und Verlockungen erfährt das Volk das hörende Mitgehen Gottes: Er schenkt Nahrung und bietet Möglichkeiten für ein gelingendes Miteinander – Wege ins Leben, Wege in die Freiheit.

4. Abend, 13. März - Frauen gestalten Geschichte

Um die bedeutsame Rolle der Frauen im Buch des Aufbruchs zu entdecken, gilt es sehr achtsam hinzuschauen.

Diese Bibelreihe wird in Zusammenarbeit von Bibelwerk Linz und KBW angeboten. Über viele interessierte Teilnehmer:innen freuen wir uns natürlich sehr!

Der Bildungsgutschein der Diözese im Wert von € 20,- ist bei Teilnahme am Gesamtkurs einlösbar.

www.bibelwerklinz.at, Reinhard Stiksel

TERMINE

DEZEMBER

SO 01.12. _____
1. Adventsonntag
 10.00 Uhr Heilige Messe

FR 06.12. _____
Rorate
 06.00 Uhr Heilige Messe

SO 08.12. _____
Maria Empfängnis
2. Adventsonntag
 10.00 Uhr Heilige Messe

FR 13.12. _____
Rorate
 06.00 Uhr Heilige Messe

SO 15.12. _____
3. Adventsonntag
 10.00 Uhr Heilige Messe

MI 18.12. _____
Schulgottesdienst
 10.00 Uhr Heilige Messe

SO 22.12. _____
4. Adventsonntag
 10.00 Uhr Heilige Messe

DI 24.12. _____
Heiliger Abend
 15.30 Uhr Krippenandacht
 22.00 Uhr Hl. Mette

MI 25.12. _____
Christtag
 10.00 Uhr Heilige Messe

DO 26.12. _____
**Stefanietag mit
 Sternsingersegnung**
 10.00 Uhr Heilige Messe

SO 29.12. _____
Hl. Familie
 10.00 Uhr Heilige Messe

DI 31.12. _____
Jahresschlussmesse
 16.00 Uhr Heilige Messe

JÄNNER

MI 01.01. _____
Neujahr
 10.00 Uhr Heilige Messe

SO 05.01. _____
2. Sonntag nach Weihnachten
 10.00 Uhr Heilige Messe

MO 06.01. _____
Hl. drei Könige
 10.00 Uhr Heilige Messe

SO 12.01. _____
Taufe des Herrn
 10.00 Uhr Heilige Messe

SO 19.01. _____
 10.00 Uhr Heilige Messe

SO 26.01. _____
 10.00 Uhr Heilige Messe

FEBRUAR

SA 01.02. _____
Kindersegnung
 15.00 Uhr Andacht

SO 02.02. _____
Maria Lichtmess
 10.00 Uhr Heilige Messe

SO 09.02. _____
 10.00 Uhr Heilige Messe

MO 10.02. _____
Valentinsmesse
 19.30 Uhr Heilige Messe

SO 16.02. _____
 10.00 Uhr Heilige Messe

SO 23.02. _____
 10.00 Uhr Heilige Messe

SO 02.03. _____
 10.00 Uhr Heilige Messe

MI 05.03. _____
Aschermittwoch
 16.00 Uhr Heilige Messe

SO 09.03. _____
1. Fastensonntag
 10.00 Uhr Heilige Messe

Pfarrbüro

Dorf: Freitag 08.30-11.00 Uhr.
Telefon: 07764/8426
E-mail: pfarre.dorf@dioezese-linz.at
 In dringenden Fällen:
 0676/87765793
Riedau: Dienstag 08.30-11.00 Uhr.
 Donnerstag 16.00-19.00 Uhr.
Telefon: 07764/20628
E-mail: pfarre.riedau@dioezese-linz.at

Sammelergebnisse:

Erntedankfest:
 € 1035,00
 Elisabethsammlung Caritas:
 € 803,70
 Sammlung Missio
 Weltmissionssonntag:
 € 589,50



IMPRESSUM

Inhaber, Herausgeber, Hersteller und Redaktion:
 Röm. kath. Pfarramt, 4751 Dorf an der Pram

OFFENLEGUNG

nach §25 Mediengesetz: PFARRBLATT der Röm.

kath. Pfarre Dorf an der Pram

LINIE DES BLATTES

Berichte und Kommentare im Sinne der
 katholischen Glaubens- und Sittenlehre

REDAKTIONSSCHLUSS

Beiträge für die nächste Ausgabe bitte bis spätestens

5. Februar an pfarrblatt.dorf@gmail.com

HOMEPAGE

www.dioezese-linz.at/dorf

FOTOS

Falls nicht anders gekennzeichnet aus Privatarchiv

*Das Pfarrgemeinde-Team Dorf an der Pram
 wünscht Ihnen ein frohes Fest!*